

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 90 (2015)
Heft: 3

Artikel: BUSA : 49 neue Anwärter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-716256>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUSA: 49 neue Anwärter

Am 5. Januar 2015 eröffnete Brigadier Heinz Niederberger, der Kommandant der Berufsunteroffiziersschule der Armee, in Herisau den Grundausbildungslehrgang 2015/16. Niederberger hiess 48 angehende Schweizer Berufsunteroffiziere und einen deutschen Oberfeldwebel willkommen – doppelt so viele wie in den vergangenen Jahren.

Niederberger führt den Zuwachs an Anwärtern auf die Werbung zurück, die in den Lehrverbänden für das Berufsmilitär gemacht wird. Die massiven Anstrengungen auf den Waffenplätzen zugunsten der BUSA schlugen nun voll durch. In der Armee bedarf das Korps der Berufsunteroffiziere der steten Auffrischung. Laut Niederberger braucht es Jahr für Jahr den Eintritt von 42 jungen Adjutanten. Alle 49 neuen Anwärter sind höhere Uof, davon 40 Hauptfeldweibel.

Zwei neue Klassenlehrer

Personell gilt es vorerst die Beförderung von Patrick Robatel zum Chefadjutanten zu melden. Robatel führt den neuen GAL 2015/16 mit den drei Klassenlehrern:

- Hptadj Martin Zurbuchen.
- Hptadj Yvan de Filippis.
- Und neu Hptadj Stefan Reusser, der im November 2014 von den San Schulen 42 in Airolo zur BUSA stiess.

Das zweite Jahr trat am 5. Januar 2015 der GAL 2014/2015 an, der unter der Führung von Chefadj Felix Zweifel steht. Auch dieser GAL umfasst drei Klassen mit den Klassenlehrern:

- Hptadj Felix Eberhard.
- Hptadj Marcel Egger.
- Hptadj Roland Dobler, der neu von den Ristl Schulen 62 nach Herisau kam.

Neuer Sportchef

Die Charge des Sportchefs übernimmt Stabsadj Alain-Claude Kaiser. Ende Februar scheidet der Sportchef i V, Stabsadj Patrick Hehli, aus.



Stabsadj Hehli mit der Fahne der BUSA.

Zur Inf RS 11 wechselte der Klassenlehrer Hptadj Kilian Prumatt, wo er als Führungsgehilfe des Kommandanten, von Oberst i Gst Romeo Fritz, den Hptadj Andreas Hösli ablöst, der hinwiederum in die Koordinationsstelle Ter Reg 4 übertrat.

Rebord: Das Rückgrat

In gehaltvollen Reden erinnerten Div Philippe Rebord, der Kdt der HKA, Gemeindepräsident Renzo Andreani und Heinz Niederberger die angehenden Berufsunteroffiziere an die grosse Arbeit, die vor ihnen liegt. Rebord strich in eindrückli-




Rebord: Das Berufsmilitär als Rückgrat.



Niederberger: 40 Jahre ZIS und BUSA.

chen Worten den Charakter der Schweizer Armee als Milizarmee hervor, die als Rückgrat ein tüchtiges Berufsmilitär braucht.

Andriani übernahm das Gemeindepräsidium von Herisau von Paul Signer, der zum Regierungsrat gewählt wurde. fo. 

40 Jahre ZIS und BUSA

1975 wurde die Zentrale Instruktorenschule ZIS ins Leben gerufen. Sie war die Vorgängerin der BUSA. Am 24. September 2015 feiert die BUSA 40 Jahre.



Roland Dobler, GAL 2014/15.



Stefan Reusser, GAL 2015/16.



Kilian Prumatt, neu Inf RS 11.



Konrad Blenski, Bundeswehr.